



Im Rahmen des Literaturfestivals im Pavelhaus Laafeld erhielt Iztok Osojnik (2.v.l.) den internationalen Literaturpreis „Kons“ verliehen. Foto: WOCHÉ

# Festival der Liebe

Ein Festival im Namen der Liebe, der Literatur, der Sprache, der Zweisprachigkeit und der Musik ist „Festival lju-bezni - Festival der Liebe“ im slowenischen Schloss Negova. Da Liebe keine Grenzen kennt, weitete man das Literaturfestival heuer erstmals auch auf das Pavelhaus in Laafeld und auf

das „werkraum studio“ Graz aus. Bei der Vorpremiere im Pavelhaus lasen slowenische Autoren. Die konzertante Erzählung „Drei Ave Maria und ein Vater unser“ und ein Konzert des Liedermachers Tomaz Pengov ergänzten das Programm. Iztok Osojnik erhielt den internationalen Literaturpreis „Kons“.